328/378

Zürich, den 26. Januar 1934

An die Schweizerische Mittelpresse
Usteristrasse 23
Z ü r i c h

Sehr geehrte Herren,

Wir gestatten uns, Ihnen beiliegend eine Notiz zu übersenden mit der höflichen Bitte, sie an die wichtigsten von Ihnen in Zürich und Umgebung bedienten Blätter weiterleiten zu wollen.

In vorzüglicher Hochachtung
KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor

ebenl. Beilage

Schweiz. Depeschenagentur, Postfach Bahnhof, Zürich 328/378
Neue Zürcher Zeitung, Falkenstr. 11, Zürich 328/378
Red. Volksrecht, Stauffacher, Zürich 328/378
Au.

27. Januar 1934

360

Herrn Dr. Stucki
Kirchenfeldstrasse 28
B e r n.

Herr Minister,

Im Anschluss an die telephonische Zusage Ihres Bildes "Mädchen mit Katze" von Giovanni Giacometti für unsere Giacometti-Gedächtnisausstellung bitten wir Sie, den Ausdruck unseres herzlichen Dankes entgegenzunehmen für Ihr Entgegenkommen auf unsere Bitte.

Wir erwarten das Bild sehr gern in diesen Tagen und werden Ihnen den guten Empfang unverzüglich melden. Für die Versicherung haben wir es mit Fr.3000.- eingetragen, entsprechend Ihrer Mitteilung vom 26. Januar, die soeben in unseren Besitz gelangt ist.

Die Ausstellung wird am 3.Februar eröffnet werden und bis Anfang März dauern.

In ausgezeichneter Hochachtung, und mit wiederholtem Dank

KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor: